

Antimonium zu rubificieren.

Nimb reinen & klein gestossen vnd geräden / durch ein Sieb /
 thue den in ein Scheidkolben / geuß darauff ein starck Aquas
 fort / welchs gemacht ist von \oplus / \oplus vnd \circ plumosum / das
 drey zwerch Finger darüber gang / dann versigel das Glas wol / setz
 in ein zimliche werme drey tag vnd nacht / so wirdt das Aquafort
 außziehen die Tinctur vom $\&$ / vnd wirt dick vñ roth wie ein Blut /
 das geuß ab in ein reinen Glaskolben / vnd was für Feces ligen
 bleiben / die thue hinweg / dann sie sind nichts nutz / demnach verlut
 tier ein Helm darüber / distillier das Aquafort daruon / so bleibt der
 $\&$ roth als ein Einober / dem zeuch die räuche des Aquaforts auß /
 vñ süsse ihn ab mit Regenwasser / so lang / biß es kein scherpffe mehr
 in ihm hat / so wirdt er süß wie ein Zucker / vñ ist lieblich eynzunem
 men / aber man soll ihn eynnehmen mit Tyriack's / in gleichem
 Gewicht / zu morgens früh / vnd darauff schwitzen / das ist die beste
 Purgas in der Welt / dann sie wircket ohn schmerzen ohn schaden /
 in einer stund / macht sie vnden vnd oben außbrechen / vnd treibet
 alles Giffte vnd alles böß vom Menschen / vertreibt vnleidentlichen
 schmerzen des Podagrans / vñ den Aussatz / reiniget auch dz Fran
 kösisch vergiffte Blut / vnd viel andere Gebresten.

Ein bewehrt Recept auff Goldfisz.

Nimb Marcasit / ein guten Goldfisz / der in der Prob besteht
 wo du wilt / glühe ihn / vnd stoß ihn klein / vnd rade ihn durch
 ein Sieblein / dann nimb des Puluers ein Pfund in ein
 Glaskolben / geuß darauff ein gut Aquafort / das Gold soluiert /
 das darüber gehe zwen oder drey zwerch Finger hoch / vnd laß also
 soluiieren / vnd extrahieren / so zeucht das Aquafort den Sulphur
 auß / vnd wirdt roth wie ein Gold / das geuß auß in ein anderen
 Glaskolben (vnd der Sand der zu Grund bleibet / schütte hinweg /
 dann er soll nichts mehr) vnd auff den Kolben mit den Aquaforten
 verlutier ein gläsinen Helm / vñ distillier im Sand das Aquafort
 daruon / so bleibet zu Grund ein gar subtiler rother Schwebel /
 auff die